

# UNGROUND R

---

## BENUTZERHANDBUCH



Unground R-1000



Unground R-2000



Unground R-3000



Unground R-5000



Unground R-7000



Unground R-Drain  
Unground Extension

---

**Der WATERFORM UNGROUND R Tank ist nur für die Speicherung und Beförderung oder Entnahme von unter dem Boden gesammeltem Regenwasser vorgesehen.**

Die WATERFORM UNGROUND R Linie ist eine optimale Lösung für jeden Haushalt.

---



waterform  
RAINDROP FOR BETTER TOMORROW



DEUTSCH

Bei der Bekämpfung der globalen Auswirkungen von Wetteranomalien – längere Dürreperioden, plötzliche und intensive Regenfälle – unterstützt die Speicherung von Regenwasser die Maßnahmen zur Verbesserung/Optimierung des Wasser – und Abwassermanagementsystems. Das ist eine Verbesserung des Umweltbewusstseins und ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutzthema. Das eine hervorragende Alternative für häusliches Wasserversorgungssystem, die bestimmte messbare wirtschaftliche Vorteile mit sich, wie z. B. eine erhebliche Senkung der Gebühren, bringt. Der Einsatz des UNGROUND LINE Systems bei starkem und lang anhaltendem Regen verringert die Gefahr von lokalen Überschwemmungen und das so gespeicherte wertvolle Wasser kann in Dürreperioden als Quelle für die Bewässerung von Pflanzen oder als Prozesswasser verwendet werden.

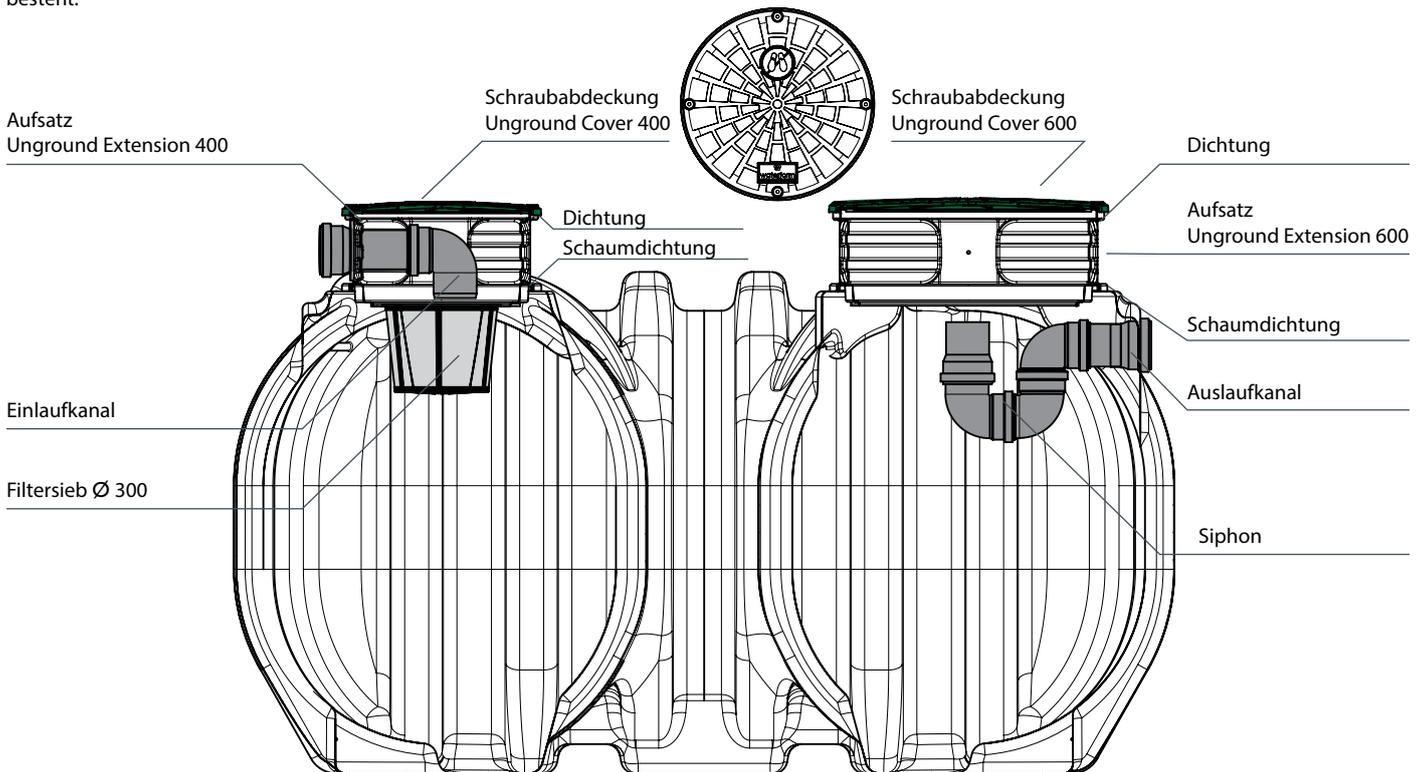
## WICHTIG

**Die Wahl eines geeigneten Aufstellungsortes sorgt für eine fachgerechte Installation, sichere Verwendung und Wartung. Vergewissern Sie sich, ob der Ort den Sicherheitsanforderungen entspricht.**

Für die Wahl eines geeigneten Tanks sind solche Standortfaktoren wie Region und Land, aber auch Dachfläche des Gebäudes und des Grundstückes (wo Wasser zur Bewässerung, Autoreinigung bzw. in der Toilette verwendet werden soll) entscheidend.

## AUFBAU DES UNGROUND R TANKS

Die Konstruktion des gesamten Tanks ist mit robusten vertikalen Rippen verstärkt und der abgerundete Boden ist zusätzlich mit horizontalen Rippen verstärkt. Die Wände der 1000er, 2000er und 3000er Tanks sind mit zwei Transportösen ausgestattet, wobei die übrigen Wände im unteren Teil Aussparungen für Gabelstaplergabeln aufweisen. Im oberen Bereich des Tanks sind zwei runde Inspektionsluken mit Aufsätzen und Abdeckungen vorhanden. Durch die Montage der Abdeckung am Tank mit 4 Montageschrauben wird ein direkter Zugang zum Tank verhindert. Im kleineren Einlaufaufsatz der Inspektionsluke mit einem Durchmesser von 400 mm ist ein PVC – Einlaufrohr mit einem Durchmesser von 110 mm befestigt, das auf einer Dichtung gesetzt ist. Unterhalb des Aufsatzes ist auch eine Öffnung von 290 mm Durchmesser mit einem Filtersieb vorhanden. Die größere Inspektionsluke hat einen Durchmesser von 600 mm. Im Auslaufbereich befindet sich eine Abflachung, auf der der Abfluss montiert ist. Er besteht aus einem PVC – Rohr mit einem Durchmesser von 110 mm und einem darauf montierten Siphon, der aus 3 PVC – Bögen von 110 mm und einem Rohr mit Dichtung besteht.



QUERSCHNITT DES UNGROUND R-500 MODELLS

## MODELLGRÖßEN



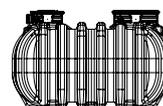
**Uground R-1000**  
1850 x 900 x 1190 mm



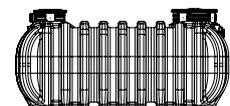
**Uground R-2000**  
2200 x 1200 x 1490 mm



**Uground R-3000**  
2400 x 1370 x 1640 mm



**Uground R-5000**  
2400 x 2400 x 1480 mm



**Uground R-7000**  
3280 x 2400 x 1520 mm

## ACHTUNG!

Tank für Bewässerungs – oder Prozesswasser. Der Tank darf nur in Fußgängerverkehrsbereichen unter Ausschluss des Autoverkehrs und der Parkflächen installiert werden. Die Inspektionsluken sind mit Schrauben gesichert. Beim schrittweisen Eingraben des unterirdischen Tanks mit Wasser füllen. Die Nichtbeachtung der Montagehinweise kann zur Produktbeschädigung führen.

Für das gewählte Tankmodell muss eine entsprechend große Grube nach den unten aufgeführten Vorgaben hergestellt werden. Der Tank ist möglichst nahe am Regenwassereinlauf (z.B. Dachrinne) aufzustellen, jedoch wenigstens 3 m. Das Rohr, das das Regenwasser vom Gebäude zum Tank führt, soll ein Gefälle aufweisen. Der Tank soll zur Stabilisierung nivelliert und mit Wasser befüllt werden – in den weiteren Installationsschritten soll der Tank schrittweise mit Wasser befüllt und von außen mit Erde zugeschüttet werden.

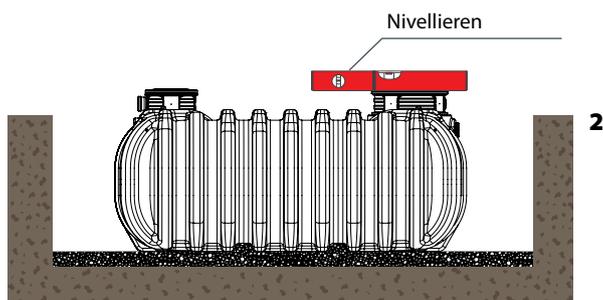
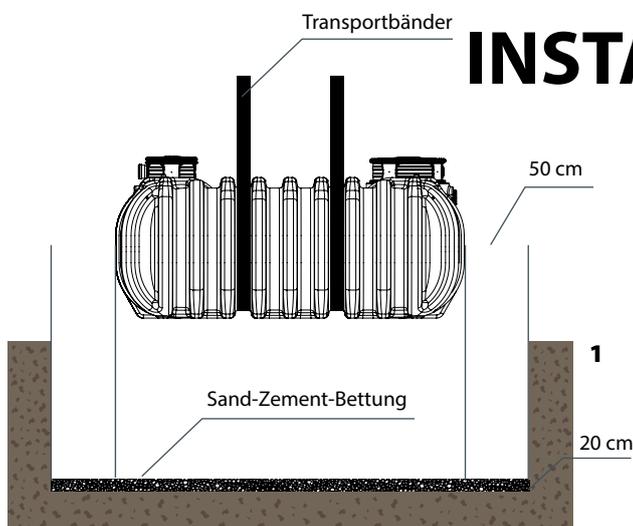
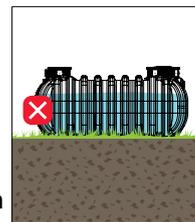
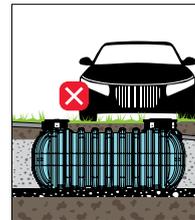
## WARNUNGEN:

Befüllen Sie den Tank auf der Oberfläche nicht.

Es ist verboten, den Tank vor dem Eingraben vollständig zu befüllen! Es ist verboten, den Tank zu betreten! Die Installation des Tanks hängt von der Bodenart ab.

Vor der Installation des Tanks prüfen Sie, ob der Tank keine Produktionsfehler oder Transportschäden aufweist! Bei Feststellung eines Fehlers kontaktieren Sie einen Händler. Nach dem Eingraben werden die Garantieansprüche bezüglich der Beschädigungen nicht anerkannt.

Es ist verboten, Abdeckungen ungesichert zu lassen!



# INSTALLATIONSANLEITUNG

Am Beispiel des UNDERGROUND R-70000 MODELLS

## TANK GÜNDEN

Vom Hersteller vorgeschriebener Mindestabstand der Grubenkante zu: Grundstücksgrenze 3 m, Einfahrt 3 m, Parkplatz 3 m, Gebäudeumriss 3 m, Gas – und Wasserleitung 1,5 m, elektrische Leitungen 0,8 m, Telekommunikationsleitungen 0,5 m.

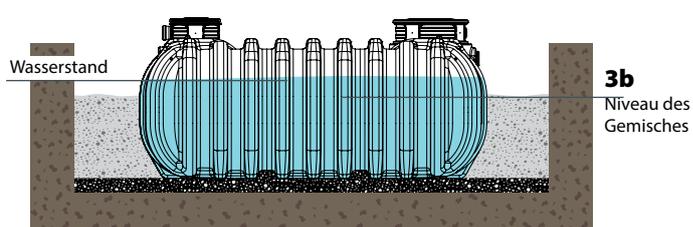
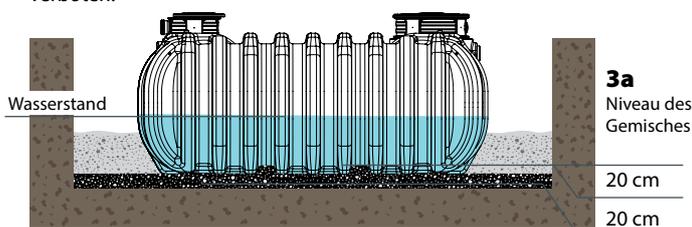
Bestimmen Sie den Aufstellungsort nach den Vorgaben.

Die Wahl eines geeigneten Aufstellungsortes sorgt für eine fachgerechte Installation, sichere Verwendung und Wartung. Vergewissern Sie sich ob der Ort den Sicherheitsanforderungen entspricht. Vor der Installation statten Sie den Tank mit allen gemäß der Installationsanleitung vorgesehenen Zubehörteilen aus.

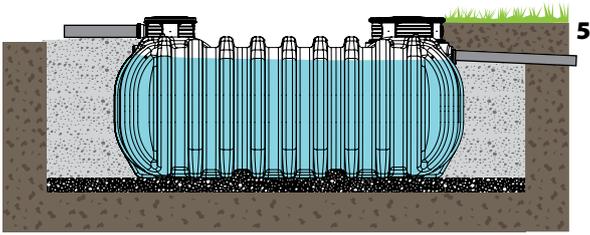
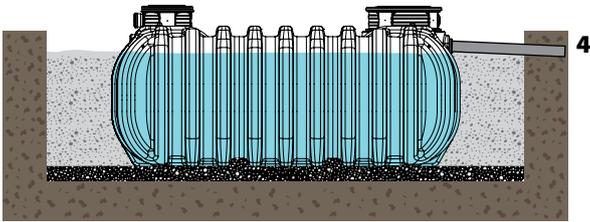
**1.** Führen Sie eine Baugrube mit Abmessungen durch, die als Tankabmessungen um 50 cm auf jeder Seite größer sind. Vergrößern Sie die geplante Tiefe der Baugrube um 20 cm. Das ist die Höhe der Sand – und Zementbettungsschicht, auf der der Tank aufgestellt werden soll. Nivellieren Sie den Boden der Baugrube, entfernen Sie scharfe Steine und Elemente, die den Tank während der Installation beschädigen könnten. Legen Sie das bereits genannte Sand-Zement-Gemisch auf den Boden der Baugrube. Das Gemisch soll in einem Verhältnis von 150 kg Zement pro 1 m<sup>3</sup> Sand hergestellt werden.

**2.** Auf der nivellierten Sand-Zement-Bettungsschicht stellen Sie den Tank auf. Vergewissern Sie sich, ob die Montageluken mit Abdeckungen oder Aufsätzen gesichert sind. Nivellieren Sie den Tank in Ebene Einlauf – Auslauf.

**3. a / b.** Verfüllen Sie den Tank mit Sand-Zement-Gemisch im bereits genannten Mischverhältnis, d.h. 150 kg Zement je 1 m<sup>3</sup> Sand. Verdichten Sie alle 20 cm Gemischschicht. Eine fachgerechte Verdichtung der Schichten erleichtert die Installation und verstärkt die Tankkonstruktion nach dem Eingraben. Verdichten Sie die Schichten von Hand, verwenden Sie keine dabei mechanischen Verdichtungsmaschinen. Beim Eingraben füllen Sie den Tank gleichmäßig mit Wasser. Der Wasserstand soll im Tank das Niveau des Sand-Zement-Gemisches um ca. 10 cm überschreiten. Ein vollständiges Befüllen ist vor der Installation des Tanks verboten.



DEUTSCH



4. Wenn die Abflusshöhe des Tanks erreicht ist, verlegen Sie ein PVC – Rohr in den Auslaufkanal, der den Tank mit dem Notüberlaufsystem verbindet, und ein PVC – Rohr in den Einlaufkanal, der den Tank mit einer Wasserquelle, z. B. einer Dachrinne, verbindet. Danach setzen Sie das Eingraben fort. Verwenden Sie bei der Installation des Zu – und Auslaufsystems eine Sandbettung von ca. 10 – 15 cm. Nach der Installation des Tanks muss dieser etwa sieben Tage lang ständig gefüllt bleiben.

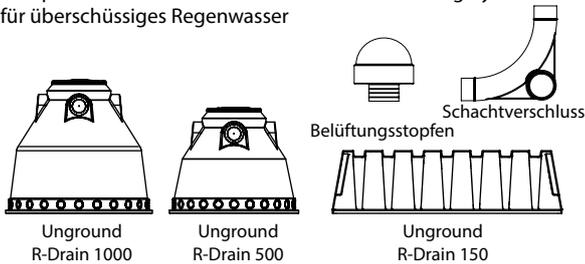
5. Die oberste Schicht über dem Tank kann aus einheimischem Boden bestehen. Überprüfen Sie nach Abschluss der Installation, ob die Abdeckungen mit dem Tank verschraubt sind. Die maximale Vergrabungshöhe des Tanks beträgt 40 cm ab der Oberkante des Tanks, d. h. die Höhe der beiden Aufsätze. Wird der Tank in einer größeren Tiefe über dem Tank installiert, ist eine Beton – Entlastungsplatte notwendig.

#### INSTALLATION UNTER SCHWIERIGEN BEDINGUNGEN

Bei der Installation des Tanks unter schwierigen Bedingungen bzw. wo das Grundwasser vorkommen kann, ist eine andere Bettung erforderlich. Die Sand-Zement-Bettung muss durch eine Bettung aus gespültem Kies mit Korngröße von 16 – 32 mm ersetzt werden. Gesammeltes Grundwasser ist in das Entwässerungssystem umzupumpen, das mindestens um 5,0 m zum Tank entfernt ist.

## INSTALLATION DER KOMPONENTEN DES NOTÜBERLAUF – UND ENTWÄSSERUNGSSYSTEMS

Komponenten des Notüberlauf – und Entwässerungssystems für überschüssiges Regenwasser



#### SICKERSCHÄCHTE UND ENTWÄSSERUNGSTOLLEN

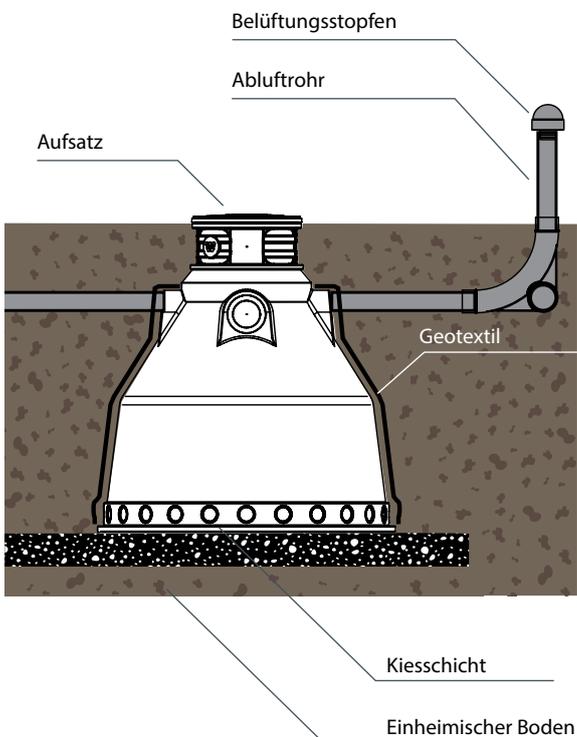
Um die Anlage zu entlüften, muss das Entwässerungssystem mit einem Sickerschacht oder einem Entwässerungstollen sowie einem Belüftungsstopfen geschlossen werden. Die Regenwasserzu – und – ableitung wird auf der Sandbettung installiert.

Überschüssiges Wasser, das von der Dachrinne in den Tank geleitet wird, wird dann in das Entwässerungssystem abgeleitet, das in unserem Sortiment erhältlich ist – Unground R-Drain 500, Unground R-Drain 1000 oder Unground R-Drain 150, Verschlusschacht, Belüftungsstopfen.

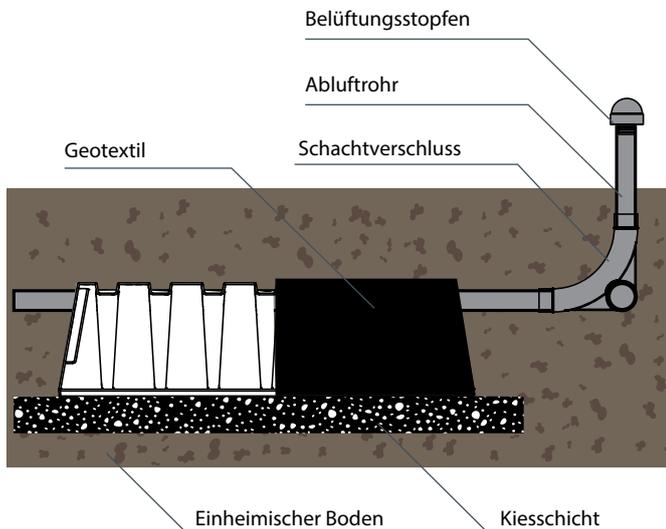
Alle entsprechenden Zubehörteile sind bei Prosperplast Waterform erhältlich.

## INSTALLATION DES SICKERSCHACHTES Unground R-Drain 500/1000

1. Führen Sie die Baugrube mit einem Durchmesser von mehr als 50 cm als der Durchmesser des Schachtes durch und nivellieren Sie den Boden der Baugrube.
2. Am Boden der Baugrube wird eine Kiesschicht (~ 10 cm bei durchlässigen Böden und mindestens 50 cm bei schwach durchlässigen Böden) eingebracht und nivelliert.
3. Auf der Kiesschicht installieren Sie den Entwässerungsschacht.
4. Je nach Bedürfnissen führen Sie Löcher für die Wasserzuleitung sowie die Verbindungsrohre, wenn mehrere Schächte vorhanden sind (zulässige Durchmesser  $\varnothing$  110 mm oder  $\varnothing$  160 mm) sowie ein Loch zum Anschluss des Schachtverschlusses ( $\varnothing$  110 mm).
5. Decken Sie den Schacht mit Geotextil ab (so dass die Geotextilstreifen mindestens 10 cm überlappen).
6. Bereiten Sie Löcher im Geotextil für die Wasserleitung und die Verbindungsrohre (nur wenn das System aus mehreren Schächten bestehen soll) und richten Sie sich dabei nach den Löchern an den Schächten.
7. Verbinden Sie den Verschlusschacht mit dem letzten Schacht innerhalb des gesamten Entwässerungssystems.
8. Setzen Sie das Abluftrohr mit einem Durchmesser von 110 mm auf den Schachtverschluss. Das Abluftrohr soll mindestens 25 cm über dem Boden sein.
9. Verschließen Sie das Abluftrohr mit einem Belüftungsstopfen.
10. Installieren Sie einen Aufsatz, mindestens an einem der letzten Schächte in der Reihe als Inspektionsluke.
11. Am ersten Entwässerungsschacht schließen Sie das aus dem Unground R geführte Rohr an.
12. Vergraben Sie die Baugrube kontinuierlich, indem Sie den Boden alle 30 cm verdichten.
13. Die Regenwasserzu – und – ableitung für überschüssiges Regenwasser installieren Sie auf der Sandbettung.

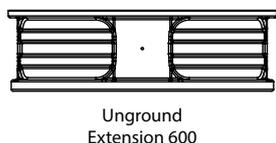
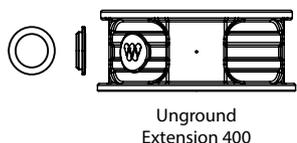


## SINSTALLATION DES R-Drain 150 ENTWÄSSERUNGSTOLLENS



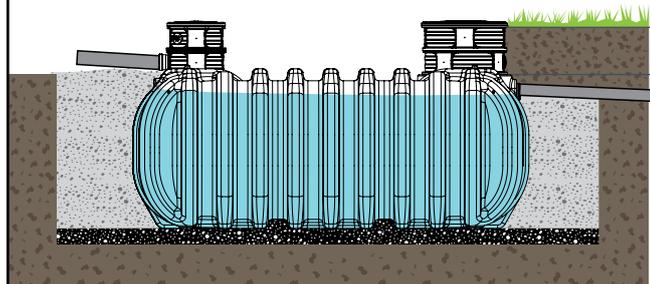
1. Führen Sie eine Baugrube mit einer Länge durch, die der geplanten Entwässerungsleitung entspricht.
2. Am Boden der Baugrube wird eine Kiesschicht (ca. 10 cm bei durchlässigen Böden und mindestens 50 cm bei schwach durchlässigen Böden) eingebracht und nivelliert.
3. Legen Sie die Stollen auf die Kiesschicht und verbinden Sie diese zusammen mit den Drainagerohren.
4. Decken Sie den Schacht mit Geotextil ab (so dass die Geotextilstreifen mindestens 10 cm überlappen).
5. Im Geotextil schneiden Sie Installationslöcher für die Wasserableitung.
6. An den Entwässerungstollen schließen Sie das Rohr mit dem Stollenverschluss an.
7. Setzen Sie das Abluftrohr (ca. 1 lfd.) mit einem Durchmesser von 110 mm auf den Schachtverschluss. Das Abluftrohr soll mindestens 25 cm über dem Boden sein.
8. Verschließen Sie das Abluftrohr mit einem Belüftungsstopfen.
9. Graben Sie die Baugrube mit einer heimischen Bodenschicht ca. 30 cm ein.

## INSTALLATION DER UNGROUND EXTENSION KOMPONENTEN

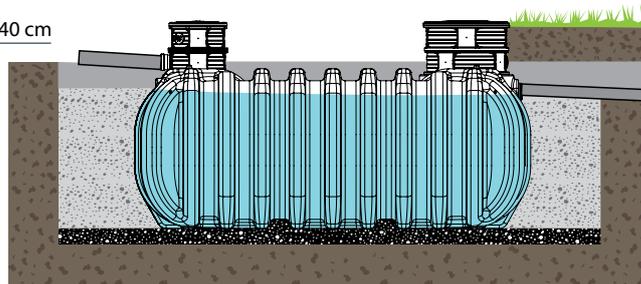


Um das Gefälle der Rinnenwasserleitungen einzuhalten oder die Höhenunterschiede im Boden auszugleichen, kann eine zusätzliche UNGROUND Extension 400, UNGROUND Extension 600 zur Installation des Tanks verwendet werden. Der Flansch der UNGROUND Extension 400 hat einen Stopfen mit Dichtung für einen wasserdichten Durchgang für das elektrische Kabel und den Schlauch der Tauchpumpe.

Die Aufsätze werden mit Montageschrauben am Tank oder einem anderen Aufsatz befestigt. **Alle entsprechenden Zubehörteile sind bei Prosperplast Waterform erhältlich.**

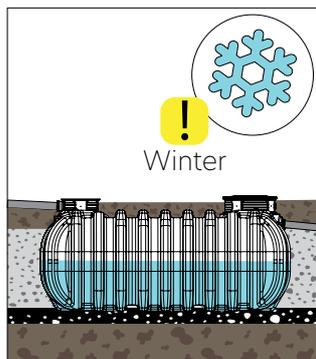


Montage der UNGROUND EXTENSION mit einheimischem Boden



Montage der UNGROUND EXTENSION – Aufsätzen unter schwierigen Bedingungen mit einheimischem Boden und Entlastungsschicht.

## WARTUNG VON UNGROUND R



Für die Lebensdauer der Anlage, einen langen, störungsfreien und optimalen Betrieb, sowie die Qualität des gesammelten Regenwassers ist eine **regelmäßige, laufende und saisonale Wartung entscheidend, was nicht besonders kompliziert ist.**

! Um Schwierigkeiten beim Betrieb der Anlage zu vermeiden, müssen folgende Punkte beachtet werden:

1. Sauberhalten von Dach und Dachrinnen – Beseitigung von Fremdkörpern wie Ästen, Blättern und Moos.
2. Regelmäßige Reinigung des Filterkorbs, der mit dem Dachwasser abfließenden Feinschmutz auffängt.
3. Kontrolle des Zustands und regelmäßige Reinigung des Notüberlaufs.

! **Verhinderung des Gefrierens von Regenwasser im Tank. Es wird empfohlen, den Wasserstand im Winter vorsorglich auf die Hälfte des Tanks abzusenken.**

# WAHL DER GRÖÖE VON UNGROUND R

## BERECHNUNGEN DER WASSERAUSBEUTE

Für die korrekte Auslegung des Wasserspeicherungs – und – ableitungssystems muss zunächst die Wasserausbeute der Dachfläche berechnet werden, von der das Wasser entnommen werden soll. Die Wasserauffangmenge der geplanten Dachfläche ist anzusetzen als Produkt:

$$U_w = P_d \cdot S_o \cdot \eta$$

[ l/Jahr ]  
- jährliche Wasserausbeute

Materialfaktor der Dacheindeckung:  
- glasierte Fliese - 0,9  
- Keramikfliese - 0,8  
- Schiefer - 0,8  
- Zement-Ziegel - 0,6  
- Flachdach mit Kiesbettung - 0,6  
- Grasdach - 0,3 - 0,5.

[ l/m<sup>2</sup>-Jahr ] - Koeffizient des durchschnittlichen Niederschlags im jeweiligen Gebiet\*

[ m<sup>2</sup> ] - Fläche, von der das Wasser aufgefangen werden soll, d. h. die Dachfläche in vertikaler Projektion

Dieses Ergebnis, die sog. jährliche Regenwasserauffangquote, bestimmt die jährliche Regenwassermenge, die auf die Dachfläche fällt. Der Tank muss so gewählt werden, dass er Wasser in der Regenzeit als sog. Reserve speichern kann. Daher muss der Wert der Auffangmenge mit der geschätzten Dauer einer möglichen Dürrezeit multipliziert werden. Die Dürrezeit ist mit 21 Tagen (für Mitteleuropa) anzunehmen.

Das endgültige Fassungsvermögen des geplanten Tanks wird anhand der folgenden Formel ermittelt:

$$V_z = U_w \cdot 21/365 [l]$$

Nach der Bestimmung des endgültigen Fassungsvermögens ist ein geeigneter Tank innerhalb der Typenreihe zu wählen. Bei der Wahl des Tanks bitte darauf achten, dass dieser nicht zu überdimensioniert gewählt wird, da - sollte der Tank permanent leer bis halbvoll sein- die Wahrscheinlichkeit einer dauerhaften Verformung durch den Druck von außen steigen kann. Bei der Planung des Speichersystems soll auch ein Notüberlaufsystem geplant werden! Um den Tank vor dem Überlaufen zu schützen, soll überschüssiges Wasser mit Sickerschächten oder Entwässerungsstollen in den Boden abgeleitet werden.

\* Die durchschnittliche jährliche Niederschlagsmenge in dem Gebiet, in dem der Tank installiert werden soll, soll angegeben werden.

---

„Der Hersteller erklärt die Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts auf der Konformitätssystemstufe 4 (nationales System 4) gemäß der Verordnung des Ministers für Infrastruktur und Bauwesen vom 17. November 2016 über die Erklärung der Leistung von Bauprodukten und deren Kennzeichnung mit dem Bauzeichen“.

## Regenwassertanks – Bauprodukt

Nach dieser Definition und Artikel 2 Absatz 1 des Bauproduktgesetzes gilt als „Bauprodukt“ jedes Produkt (Erzeugnis) oder jeder hergestellte und in Verkehr gebrachte Bausatz für einen dauerhaften Einbau in Bauwerken oder deren Teilen, dessen Eigenschaften die Leistung von Bauwerken in Bezug auf die Hauptanforderungen an Bauwerke beeinflussen – VERORDNUNG DES MINISTERS FÜR INFRASTRUKTUR UND BAUWESEN vom 17. November 2016 über die Erklärung der Leistung von Bauprodukten und deren Kennzeichnung mit dem Bauzeichen.

# INSTALLATIONSBUCH FÜR DEN WASSERERTANK

INVESTOR ..... ADRESSE .....

OBJEKT .....

Für die Wasserausbeute vorgesehene Dachfläche \* ..... m<sup>2</sup> / Dacheindeckungsart .....

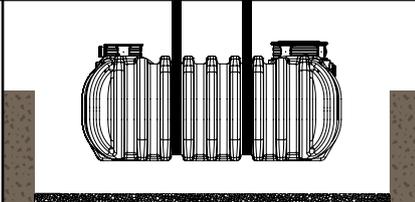
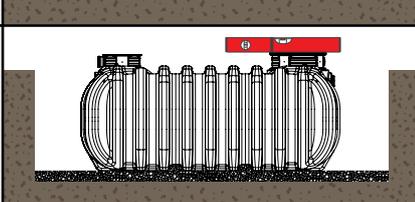
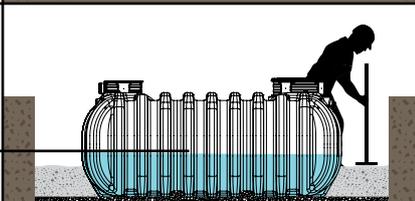
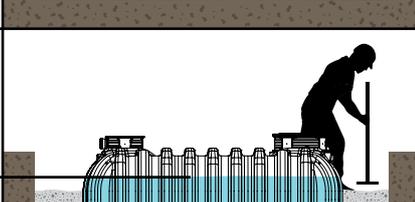
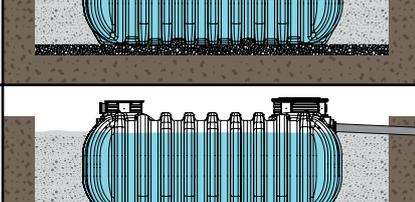
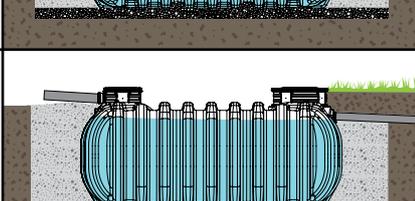
BODENART

gut durchlässig

mitteldurchlässig

schwach durchlässig

## DOKUMENTIERTE BAUABSCHNITTE ALS BEDINGUNG DER GARANTIE\*\* SCHRITT-FÜR-SCHRITT-MONTAGEANLEITUNG BEFOLGEN

	MONTAGEBEISPIEL - ABSCHNITTE	DATUM	ANZAHL DER ERSTELLTEN FOTOS	UNTERSCHRIFT DES INSTALLATEURS
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				

ART DER VERWENDETEN KOMPONENTEN DES ENTWÄSSERUNGSSYSTEMS	
Unground R-Drain 1000	MENGE DER VERWENDETEN STÜCKE .....
Unground R-Drain 500	MENGE DER VERWENDETEN STÜCKE .....
Unground R-Drain 150	MENGE DER VERWENDETEN STÜCKE .....

\* Zum Berechnen unter Verwendung der auf Seite 6 angegebenen Formel und unter Berücksichtigung der durchschnittlichen jährlichen Niederschlagsmenge im jeweiligen Gebiet, in dem der Tank installiert werden soll

**\*\* Als Voraussetzung für den Erhalt der Garantie gelten die Fotodokumentation der Arbeitsabschnitte für die Installation des Tanks und der Anschlüsse sowie die Erklärung des Installateurs.**

Ort/Datum

.....

### Erklärung des Monteurs:

Monteur,

.....

zuständig für die Installation und Gründung des Unground-R-Tanks zur Speicherung von Regenwasser, erklärt, dass der Tank gemäß der Installationsanleitung des Herstellers installiert wurde und das ausgefüllte Installationsprotokoll einschließlich der Fotodokumentation an den Bauherrn übergeben wurde.

.....

Unterschrift / Stempel

## Garantie für UNGROUND R

- 1.** Prosperplast 1 sp. z o.o. mit Sitz in Rybarzowice 43-378, ul. Wilkowska 968, KRS 0000605309 (nachstehend Garantiegeber genannt) erklärt, dass der Tank/die Tanks ..... mit der Nationalen Technischen Bewertung (Krajowa Ocena Techniczna) Nr. ITP-PIB-KOT-2022/0054 wydanie 1 übereinstimmen und keine Produktionsfehler aufweisen (Mängel aus Gründen, die mit dem verkauften Gegenstand zusammenhängen).
- 2.** Die Garantiezeit, gerechnet ab Herstellungsdatum (siehe Typenschild) beträgt:
  - a.** 10 Jahre für Tankaufbau
  - b.** 2 Jahre für zusätzliche Ausstattung und Zubehörteile
- 3.** Tritt der oben aufgeführte Mangel innerhalb der Garantiezeit auf, hat der Garantiegeber eine unentgeltliche Nachbesserung durchzuführen bzw. mangelhafte Produkte durch neue nach seinem Ermessen zu ersetzen. Bei einem Wechsel werden mangelhafte Komponenten an den Garantiegeber zurückgegeben, es sei denn, es wird vom Garantiegeber anders vereinbart.
- 4.** Der Mangel ist per Einschreibebrief beim Garantiegeber bzw. per E-Mail an die folgende Adresse: reklamacje@prosperplast.pl innerhalb von 14 Tagen nach Kenntnisnahme unter Androhung des Verlustes der Garantieansprüche zu melden. Mit der Meldung sind folgende Unterlagen bereitzustellen:
- 5.** Der Kaufbeleg und das Installationsprotokoll, das je nach Modell ein Bestandteil des Benutzerhandbuches ist (bei Übersendung von Scans oder Kopien kann der Garantiegeber die Übersendung der Original – Belege verlangen).
- 6.** Die Garantie ist in den folgenden Fällen nicht gültig:
  - a.** Nichteinhaltung der vom Garantiegeber im Benutzerhandbuch festgelegten Bedingungen für die Auswahl der Art und Größe des Tanks entsprechend den örtlichen Boden – und Wasserverhältnissen,
  - b.** Nichtbeachtung der im Benutzerhandbuch vom Garantiegeber festgelegten Montagehinweise,
  - c.** Nichtbeachtung der im Benutzerhandbuch vom Garantiegeber festgelegten Verwendungshinweise,
  - d.** Eigenmächtige Modifikationen oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Sachen (darunter der begleitenden Komponenten, insbesondere der zusätzlichen Ausstattung und Zubehörteile), die im Benutzerhandbuch vom Garantiegeber festgelegt wurden,
  - e.** Mechanische Beschädigungen, die auf eine nicht fachgerechte Installation des Tanks zurückzuführen sind,
  - f.** Höhere Gewalt, d.h. außergewöhnliche Erscheinungen, insbesondere hydrologischer, atmosphärischer oder geologischer Art, die vom menschlichen Willen unabhängig sind
  - g.** Verwendung einer zusätzlichen Ausstattung und zusätzlicher Zubehörteile fremder Lieferanten bzw. der auf eine andere Art und Weise vom Garantiegeber als zulässig genannten Ausstattung,
- 7.** Handelt es sich bei dem Käufer um einen Verbraucher, so werden durch die Garantie die Rechte des Käufers aus der Gewährleistung weder ausgeschlossen noch eingeschränkt oder ausgesetzt.
- 8.** Die Garantie umfasst die innerhalb der Republik Polen/Europäischen Union gekauften und verwendeten Gegenstände.
- 9.** Aufgrund der Art der von der Garantie gedeckten Produkte sowie der Garantiezeit muss der Garantiegeber auf die zusätzlichen Unterlagen wie Nationale Technische Bewertung, Installationsbuch oder Benutzerhandbuch Bezug nehmen. Sollte sich eine der Bestimmungen dieser Unterlagen als nicht verfügbar, unverständlich oder unklar für den Betroffenen erweisen, hat der er das Recht, vom Garantiegeber die Vorlage dieser Unterlagen und die erforderlichen klaren und transparenten Erläuterungen zu verlangen.



waterform

RAINDROP FOR BETTER TOMORROW

Prosperplast 1 Sp. z o.o.  
43-378 Rybarzowice, ul. Wilkowska 968, Polska  
[www.prosperplast.pl](http://www.prosperplast.pl)  
Made in Poland

